

Rundbrief

Sommer 2021



Liebe **Kindernöte**-Mitglieder, liebe Freunde, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Förderer, Mitdenker, Interessierte, sehr geehrte Damen und Herren!

Florenzer Straße 20
50765 Köln-Chorweiler
Tel.: 0221/700 65 20
Fax: 0221/700 65 23
mail@kindernoete.de
www.kindernoete.de

Stell' Dir vor, Du bist 25 Jahre alt – was machst Du dann?



Kindernöte e.V. feiert in diesem Jahr 25. Geburtstag und blickt zurück auf ein Vierteljahrhundert „aufsuchende Gruppenarbeit, Prävention, Familienberatung und pädagogisch-therapeutische Arbeit mit Kindern“, wie es in unserer Satzung heißt. Wir blicken auch zurück auf 25 Jahre *Kindern den Rücken stärken, erwachsene Vorbilder und Partner an ihre Seite stellen und ihnen beibringen, mit Problemen und Krisen umzugehen.*

Und in Zukunft? Welche Wünsche, Vorstellungen und Pläne haben „unsere“ Kinder, für die ihr 25. Geburtstag noch sehr weit weg ist? Koni, Milena, Liana, Aylin, Vinc, Lisi, Deniz, Luisa, Melanie, Dila, Lissi, Mia, Johni, Mark, Nita (sechs bis 14 Jahre alt) und viele mehr aus den Gruppen Gemischte Tüte, Cologne Styler, Roggendorfer Rocker und City Pänz schauen in ihre Zukunft:

● Grundschullehrerin sein
eine Karriere aufgebaut haben
In einer glücklichen Familie sein

Auto fahren und mit Freunde raus gehen arbeiten gehen

- ein Haus kaufen
- ~~ein Auto~~ als einer Zahnärztin arbeiten
- Haus Tiere haben (2)
- und Kindern und erwachsene helfen

Ich würde Redbull trinken, nach Syrien umziehen. Wenn ich Kinder habe, würde ich ihnen alles kaufen.

Ein Auto kaufen, mache Fitness, werde arbeiten, weiter Fussball spielen.

Informatiker sein und auf dem Land leben. Von Chorweiler weg!

Führerschein, Wohnung kaufen, arbeiten, Geld verdienen, sparen, vielleicht mit einem Freund zusammenwohnen. Länger schlafen.

Ich würde in einem grossen Haus wohnen.

Anwalt studieren.

Ich werde ein Haus kaufen und ein Auto kaufen. und vielleicht auch kochen lernen, und das abarbeiten

Ich würde einen Führerschein haben und ein Auto. In einem großen Haus wohnen

In der NASA studieren um Astronautin zu werden.

Eine Halskette, ein schickes Auto, ein Haus, einen Fernseher kaufen, arbeiten, einen Hund kaufen, Laser für meine Augen machen.

ICH ARBEITE ALS MODEL IN BERLIN.

Die Coronamasken mit Raketen in die Luft...

Ich werde arbeiten / studieren, einkaufen, eine Wohnung in Koeln haben, Hunde haben, Auto / Führerschein.

Ich werde mit 25 Jahren ein Haus / Wohnung haben und werde Influencer und einen Job machen.

Polizist sein. In einer WG wohnen.

ICH STARTE MEINE SCHAUSPIELKARRIERE. HABE EINEN MANN, 2 KINDER UND EINE VILLA.

Auto fahren, einkaufen und zum Papa fahren. Ich hab ein Kind, singe und mache Sport.

Wenn ich 25 bin, habe ich den Beruf der Ärztin. Vielleicht auch ein Haustier. Und einen Führerschein und ein Auto.

Beruf: Klempner.

Ich will Schauspielerin werden und vielleicht noch Synchronsprecherin und ich will noch eine kleine Familie haben.

Ich starte meine Schauspiel-Karriere

Arbeiten als Architektin, weil ich die Architektur lernen will.

Ich ruhe mich aus. Ich kaufe Medikamente für mich.

Autofahren und mit Freunden rausgehen. Arbeiten gehen.

Wenn ich 25 bin, dann will ich eine Lehrerin sein und nur ein Kind haben.

Heiraten, Arbeiten, Autofahren, Kinder haben.

HEIRATEN. MIT FREUNDEN ABHAENGEN. NICHT RAUCHEN. EINEN BERUF, EIN AUTO UND EIN HAUS HABEN.

Ich wohne mit meiner Freundin C. in einer WG und wir haben einen Hund.

ICH WUERDE GERNE IN DIE TUERKEI ZIEHEN.

Grundschullehrerin sein, eine Karriere aufgebaut haben.

Kindergaertnerin werden.



Kindernöte e.V.
In Köln-Chorweiler.
Seit 25 Jahren.

sprechen über ihre Kinder ~~sind unsere~~ Zukunft

Studieren und alleine leben.

Wenn ich 25 Jahre alt bin, bin ich eine Mutter und ziehe um.

Ich möchte unbedingt mein Studium an der Universität oder Fachhochschule machen. Was ich genau für einen Beruf wähle? Das weiß ich noch nicht genau. Das wird auch glaube ich eine ziemlich schwere Entscheidung – ich meine, die Arbeit muss ja Spaß machen und mich nicht langweilen. Ich möchte auch viel mehr reisen als jetzt. Ich möchte die Welt entdecken und neue Menschen kennenlernen.

Ich bin sehr gespannt, die mobilen, technischen und neuen Erfindungen der Menschen, die wahrscheinlich zu unserem, zu MEINEM Alltag gehören werden, zu sehen. Die Ideen, die vielleicht heutzutage beinahe unmöglich erscheinen, werden in Zukunft für uns Menschen bestimmt hilfreich sein..... Fliegende Autos oder Teleportation? Ich persönlich fände es cool.

Nebendrin aber hoffe ich inständig, dass sich die Menschen trotzdem solide und menschlich verhalten, und nicht in den Medien und der zukünftigen Technik versinken (wie es bedauerlicherweise in unserer Zeit teils ist.) Darum was ich auf jeden Fall weiss in Zukunft versuche ich die Welt zu erkunden, zu verstehen und sie dann vielleicht - auch zu verbessern.

ICH FAHRE AUTO. ICH WERDE MALERIN.

Mit Freunden in einer WG wohnen.

Ich würde in einer WG wohnen in Berlin.



IN 16 JAHREN MOECHTE ICH EIN HANDY HABEN UND AM MEER WOHNEN UND EINE GUTE ARBEIT HABEN.

Ich werde heiraten, Kinder haben, einen AMG GT63 haben, ein Haus und den Beruf Schauspieler.

EIN HAUS KAUFEN, EINE VILLA, EINE PS 4, UND 5 AMG FAHREN UND BMW. UND VIEL GELD. EINEN HUND KAUFEN, NIKE, GUCCI, ADIDAS, BOSS, LOUIS VUITTON UND EINE ROLEX KAUFEN.

Schwimmen gehen! Fussball spielen! In die Türkei fliegen!

Ich arbeite als Model in Berlin. Arbeiten, Auto fahren, Motorrad fahren.

Ich fahre Auto und mache Sport.

Wenn ich 25 werde, dann bleibe ich hier.



Ich arbeite als Lehrer oder Tierarzt. Ich kaufe mir 5 Hunde, 2 Katzen und 5 Meerschweinchen.

Ich habe keine Ahnung, was ich mit 25 Jahren mach.

Ich wohne mit meiner Freundin C. in einer WG und wir haben einen Hund.

Das Rundbrief-Interview

Diesmal mit **Kindernöte e.V.** -Mitarbeitenden und Gruppenbegleitungen.

Auf meinem Wunschzettel zum 25. Kindernöte-Geburtstag steht:

...weitere 25 engagierte, ereignisreiche und schöne Jahre.

Kristoffer Corsten, ABC-Kids und Lückenkinder

...dass alle Kinder immer die Möglichkeit haben neue Freunde zu finden.

Doris Dissemond, ABC-Kids und Straßen-Kinder-Projekt

...dass wir Mitarbeitenden weiterhin den Rahmen erhalten, den wir brauchen, um den Kindern Spiel, Spaß und passende Unterstützung anbieten zu können.

Isabel Frisch, Koordinatorin KinderWillkommen und Straßen-Kinder-Projekt

....dass der Verein und die Leute dahinter niemals aufhören oder aufgeben, Erwachsene und Kinder zu inspirieren und zu empowerern.

Pia Hartlage, Straßen-Kinder-Projekt und Spaß-Schule

...**Kindernöte e.V.** ist für viele Menschen in Chorweiler zu einem sicheren emotionalen Hafen geworden. Ich wünsche **Kindernöte**, dass dieser Hafen immer einen Anlegeplatz für alle hier ankommenden Schiffe und Bötchen hat und ihnen genug Halt und Stärke für ihre weitere Reise bieten kann.

Anna Knauer, Pädagogische Leitung

...dass wir weiter wachsen und dass wir noch mehr benachteiligte Familien erreichen und unterstützen können. Und ich persönlich wünsche mir, dass dafür mehr als die jetzige halbe Familienhebammen-Stelle von den Frühen Hilfen finanziert würde!

Claudia Mehlmann, Familienhebamme

....weitere 25 Jahre voller Engagement und Teamarbeit!

Rike Neu, Straßen-Kinder-Projekt und Lückenkinder

.....Als ein heute 25jähriges Chorweiler Kind wünsche ich mir für die Kinder in diesem Alter ein Leben voller Glück, Gesundheit, Offenheit, Bildung und Ehrgeiz, Chorweiler zu einem noch schöneren Ort zu machen.

Ogulcan Özer, Bildungslotsen und Straßen-Kinder-Projekt

...für die mindestens nächsten 25 Jahre, vergangen sowie bestehend: Vertrauen. Vertrauen in die kleinen und großen Veränderungen, Vertrauen in die Zukunft unserer Kinder und Vertrauen in das, was wir tun und bisher 25 Jahre lang hervorragend getan haben.

*Anna-Maria Rahms, Inklusionsbeauftragte**

....dass **Kindernöte** auch in den kommenden 25 Jahren ein wichtiger Teil im Leben der Kinder in Chorweiler bleibt, der ihnen einen Halt gibt und sie immer unterstützt, wenn es nötig ist.

Benni Richter, Spaß-Schule und Straßen-Kinder-Projekt

...finanzielle Sicherheit, damit die Arbeit im Bezirk nachhaltig gestaltet werden kann und die Mitarbeiter sich auf das wesentliche konzentrieren können.

Sascha Schröder, Projektleitung Spaß-Schule, Lückenkinder, Bildungslotsen

...auch für die nächsten 25 Jahre ein guter Zusammenhalt & viele zufriedene Kinder!

Linus Stoppa, Straßen-Kinder-Projekt

...dass **Kindernöte e.V.** weiterhin so tolle Projekte leiten kann und wir in 25 Jahren den 50. Geburtstag feiern können.

Zeynep Timurdas, Spaß-Schule

....weiterhin viele Möglichkeiten, um allen interessierten Kindern in Chorweiler einen Platz in unseren Gruppen geben zu können.

Marcel Weiss, Spaß-Schule und Straßen-Kinder-Projekt

* **Kindernöte e.V.** sagt Danke und Auf Wiedersehen: Anna-Maria Rahms verlässt uns leider aus persönlichen Gründen Mitte Juni. Zwei Jahre lang hat die Sonderpädagogin unsere inklusive Arbeit auf ein festes Fundament gestellt und einen Riesenschritt vorangebracht. Kinder mit Behinderung und Kinder, die von einer Behinderung bedroht sind, ihre Eltern, viele Familien mit besonderem Unterstützungsbedarf, unsere Mitarbeitenden und Gruppenbegleitungen – alle profitierten von Anna-Maria Rahms' Arbeit und ihren Initiativen, das Thema Inklusion in der Praxis von **Kindernöte e.V.** zu verankern. Danke! Und alles Gute!

Ihr **Kindernöte e. V.**

- Vorstand und Team -

Barbara Steinhoff

Rolf Roeb

Axel Rütjes

Benzion Wieber

Vereinsregister Köln 12365 anerkannt als gemeinnütziger Verein: Finanzamt Köln-Nord 217/5957/0353
und als Träger der freien Jugendhilfe nach KJHG

**Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft | BLZ 370 20 500 | Konto 70 31 500
IBAN: DE09 37020500 0007031500 | BIC: BFSWDE33XXX**